

Der Hartnäckigkeit unserer lieben Abteilungsleiterin Gisela Cox sowie unserer lieben Iris Meertz, die die Wahl zur Mannschaftsführerin angenommen hat, haben wir es zu verdanken, dass eine Damen 40 Medenmannschaft gemeldet werden konnte.

Eshatsich eine „illustre Truppe“ aus arrivierten Spielerinnen, Wiedereinsteigerinnen und Neulingen gefunden.

1. Heimspiel gegen Brüggen

Ein wenig Nervosität vor dem ersten Medenspiel war vor allem bei den Debütantinnen zu spüren. Doch der Start war vielversprechend. Gaby Ferentschik an Nr. 2 gewann ihr Einzel mit 6:3 und 6:2 ohne in Bedrängnis zu kommen. Auch Iris Meertz an Nr. 4 gewann recht klar mit 6:1 und 6:4. Lediglich die Debütantin Nicole Lückner musste in ihrem ersten Medenspiel den Sieg der Gegnerin überlassen. In der zweiten Runde ging es ähnlich erfolgreich weiter. Dany an Nr. 1 ließ ihrer Gegnerin nicht den Hauch einer Chance und gewann mit 6:0 und 6:0. Ebenso deutlich gewann an Nr. 3 Sabine Thiel mit 6:1 und 6:0. Schön, dass sie nach einer längeren Tennispause wieder dabei ist. Carolin Baumeister an Nr. 5

musste sich leider knapp mit 3:6 und 6:7 geschlagen geben. So ging man mit einer 4:2 Führung in die Doppel. Doppel 3 mit Gisela Cox und einer weiteren Debütantin, Sandra Kirmse, verloren bedauerlicherweise klar. Dany und Gaby im Doppel 1 mussten sich im 1. Satz zunächst an den unorthodoxen Stil der Gegnerinnen gewöhnen, gewannen jedoch dann sicher mit 7:5 und 6:1.

Damen 40 - Bezirksklasse D



Sabine Stroemer-Orbon

Der Tagessieg war damit schon perfekt. Mit großem Einsatz erkämpften sich Elke Schroers und Sabine Stroemer-Orbon im Matchtiebreak den Sieg im 3. Doppel. Auch über Elke's Wiederkehr zum Tennis freuen wir uns sehr. Die Freude über den ersten Sieg im ersten Medenspiel war groß.

2. Heimspiel gegen

Schaephuysen

Entsprechend motiviert ging man in das 2. Medenspiel. Die erste Runde ging mit 1:2 an die Gegnerinnen. Gaby an Nr. 2 konnte ihr Einzel recht sicher mit 6:1 und 6:4 nach Hause bringen. Mit ihrer Slice Rückhand kam die Gegnerin nicht zu recht. Iris an Nr. 4 und Sabine Stroemer-Orbon an Nr. 6 mussten sich leider geschlagen geben. Auch in ihrem 2. Medenspiel zeigte sich unsere Nr. 1 Dany in ihrer gewohnt ruhigen Art und gewann souverän mit 6:2 und 6:1. Elke Wey an Nr. 3 und Carolin an Nr. 5 verloren leider knapp, sodass man mit 2:4 Rückstand in die Doppel ging.

Alle drei Doppel mussten gewonnen werden.

Doppel 2 (Dany/Sabine St.) und Doppel 3 (Sabine T./Gisela) erledigten ihre Aufgabe recht schnell und gewannen sicher. Lediglich Doppel 1 mit Gaby und Elke W. machten es unnötig spannend. Nach 7 vergebenen Matchbällen war es aber dann geschafft. Die Doppel waren clever aufgestellt und der Sieg mit 5:4 vollkommen verdient. Es wurde bis in den späten Abend hinein gefeiert.



„La Capitana“ Iris Meertz



Gaby Ferentschik



Dany Gartz-Geratz

3. Auswärtsspiel gegen Jüchen

Nach einer etwas längeren Anreise (Stichwort: Loch!) wurden wir freundlich in Jüchen empfangen. Verletzungsbedingt (Dany) und aus Termingründen konnte man gegen Jüchen personell leider nicht aus dem Vollen schöpfen. Lediglich Anja Kempkes an Nr. 2 konnte aus den Einzelspielen einen Punkt sichern. Gisela an Nr. 5 hatte Pech im zweiten Satz, den sie leider mit 5:7 verlor - da wäre evtl. noch ein Punkt möglich gewesen. Die Doppel gestalteten sich deutlich knapper. Doppel 2 mit Iris/Elke S. waren nahe dran, mussten sich aber letztendlich mit 3:6 und 5:7 geschlagen geben - Doppel 3 mit Anja/Nicole endete 4:6 und 4:6. Doppel 1 mit Gaby/Daniela Kempes konnten mit 7:6 und 6:1 noch einen Punkt sichern. Das Spiel ging mit 2:7 an Jüchen.

Es war dennoch ein sehr schöner und vergnüglicher Medenspieltag. Wir verabschiedeten uns von den sympathischen Gegnerinnen und vereinbarten ein mögliches Wiedersehen bei einem Freundschaftsspiel.

4. und letztes Medenspiel gegen Casino Kempen – Auswärts

Am letzten Spieltag sollte sich entscheiden: Verbleib in der Klasse oder Aufstieg. Hochmotiviert

Am Start spielten zunächst Britta Jansen, Sabine Thiel und Daniela Kempes. Alle Einzel wurden souverän gewonnen. In der zweiten Runde standen Kerstin Kückemanns, Anja Kempkes und

und mit Unterstützung von den Damen 30 (Britta Jansen und Kerstin Kückemanns) ging es wieder frühmorgens nach Kempen. Der Wetterfrosch hatte es gut mit uns gemeint, denn im Vergleich zu Samstag zeigte das Thermometer mehr als 10 Grad weniger.



Sabine Thiel



Elke Wey



Carolin Baumeister



Nicole Lückert

Iris Meertz auf dem Platz. Auch diese Einzel gingen klar an den TV Lobberich. Mit 6:0 für den TV ging man strategisch an die Doppelran. Elke Wey, Christiane Bojahra, Nicole Lücker und Sabine Stroemer-Orbon füllten die Mannschaft auf und so ergaben sich folgende Doppelpaarungen:

Kerstin mit Sabine O. im ersten Doppel, Britta und Nicole im zweiten und im dritten Elke und Christine, die an dem Tag ihr erstes Medenspiel bestritt.

Das erste Doppel wurde klar mit 3:6 und 2:6 für uns entschieden. Im zweiten musste eine Entscheidung im Champions-Tie-Break her und Britta und Nicole holten den Punkt für den TV. Das dritte Doppel war ein Nervenkrieg für Christine, denn es stand im ersten Satz 5:2 für Kempen und es drohte der Satzverlust.

4 Spiele in Folge – Elke und Christine kamen immer besser ins Spiel – gewannen die Zwei. Schließlich stand es 6:6 und der Tie-Break stand bevor. Trotz zweier Satzbälle für uns ging der Satz an Kempen. Leider ging dann der zweite Satz auch verloren, sodass wir an diesem Tag mit 8:1 Kempen

besiegt hatten. Jetzt war die Spannung groß, ob wir oder die TG Brüggen neben dem TC Jüchen aufgestiegen sind. Während des leckeren Essens haben wir die erlösende Nachricht erhalten: **Aufstieg!!**

Die Freude war sehr groß, sodass wir den Tag mit einem Gläschen noch ausklingen ließen. **Nun freuen wir uns riesig auf die kommende Saison in der Bezirksklasse C.**

Gaby Ferentschik, Elke Wey und Iris Meertz



Anja Kempkes



Christine Bojahra



Iris Meertz



Kerstin Kückemanns

Mit der Hilfe von Britta Jansen und Kerstin Kückemann (DAMEN 30) im letzten Medenspiel klappte der Aufstieg in die Bezirksklasse C!